

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

Mai 1731

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

M. A.

Meine Tante aus dem Inneren.

1. Gut mit Gottes Güte das Leben
und Salomonis absolvirt. Es
sich die unigen, allwissenden Gott, dem
Gedanken gehen wird, unsere Bar
stand pfändet sich vor dem Heiß,
sich zu erweisen, dann wir sind al
ber den die nusseligsten Almen
Kinder. Aus Bengall von H.
Werlich in Disriben erhalten.
2. Ein Malab. Tractat von der
Bildung der Wissenschaft in London
Disriben aufzufangen. Es mit
sagen Mr. Crawford befindest. Aus
Nagapatnam von Henrique in
Disriben aufzufangen.
3. An H. Werlich in Calcutta ist an
St. Joseph Ribeiro oben da. An
Henrique in Nagapatnam. An
H. Panck nach Tranquebar geschrie
ben ist an die H. Missionarios.

F U S

31.

Freiland und Linbaßu allein!

4. Im ganzen Tag an das Malab: tract:
gearbeitet. Das St. Werlich Coffe auf
ein Bengaliß Schiff gegeben die Bri-
tannia gewant. Capt. Shattleworth.

5. Mit dem Concept des Malabariffen
Tractatens festig geworden, Domum
im Malabar mit einem Warager dis-
curirt wegen der Verbanung des
Gabst an diesem Ort. Nachmittags
mit dem Sonntag betitelt und
zufrieden ausgegangen.

6. An diesem Sonntag Malab: geht
dicht auf Joh: 20, 19 — 1. mit Christes
3. mal. jüngere den firden Gung an
getrieben. 2. Thoma wegen des
Ungläubens öffentl. bestraft. 3. Thoma
im St. Rönting abgelaget. Mr. Pitt ein
nein nein aber nein Domtag sonst
pflichtig ist nein. Nachmittags Portug:
proponiert. Es spricht an Gov. Pitt
einen Rath.

M. A.

7. In Namen Gottes, dem
Propht. Jaia in Warug. zu
übersetzen anfangen, auf mit
dem 1. Cap. fertig geworden. Das
mittags folgt. yalsan.

8. Das 2. Cap. in Jai: translatirt.
Das mittags folgt. yalsan. Die lieben
Götter in Christo Jesu sei Lob und
innigstem Dank, daß Du mir mich
mit 5. Jahr in Madras erhalten
wollst, bleibe doch immer mein Helfer
und Beschützer.

9. Das 3 und 4. Cap: übersetzt

10. Das 5. Cap: absolvirt. Das mit
tags abgemessen und an den
den Briten die Fialen und Säulen
besuchen. Am 22. Taguebar von
H. Panck und M. Birk Linsen an
fangen.

11. Die Morgens wand ins gerichte
ein Pferd ins Land zu führen

von 2. Japen, w'olchs in Bencouli
gebohren. Es nunmehr den Namen
Johannem. Das 6. Cap: absolvirt
Hauymittags frögl. gelesen. Von H.
Dank ein Schreiben bekommen den 7.
Aug: datirt. Mr. Crawford! befreundet
wegen das Ostend. Schiff.

12 Das 7. Cap: übersetzt. Hausmit-
tags mit dem Sonntage beendigt.
Der frögl. Soldat kam und brachte
Almosen für die Armen. Am H.
Dank geschrieben.

13. An diesem Sonntage Malab: gegen
Lied aus Joh: 10 von dem guten Hirten
Hausmittags predigte H. Sartorius Pst.,
Aug: Der H. Gouv. ließ nicht zu lassen
wegen großer Hitze aber heute ins nicht
kommen. Auf den Abend aus Tran-
quebar Briefe erhalten von 1. H. Mig. 2. Japen.
3. Abraham de Haac. 4. H. Beck.

14 Das 8. Cap. translirt. Zwei
Armenier besuchten mich: fragten
ob der Trübsal nicht. Den Propheten Sa-
muel runderhet sich. Antwortete ihm

M A

Leinwand geschrieben an Christens
H. Beck. Nachmittags die Kinder
aminirt.

15. Das 9. Cap: absolvirt. Der
Tranquebarische Hofe ging fort.

16. Das 10^e und 11. Cap. übersetzt.
Nachmittags ein Kind von unser
Gemeinde getauft mit Namen
Guaramatten. Item von der Engl.
Kirche copulirt ein Mann Jacob Kear
zier mit Frances Farrow.
Freitag des Abends um 7. Uhr
Mr. Brun mit ein Dribel Stück
Linsensuppe willer must ist zu Mr.
Fowks geseu.

17. Weil der Canacappel nicht gekom-
men, habe Nachmittags Englisch ge-
lesen. Nachmittags ein Engl. Kind
getauft mit Namen Catharina

18. Den ganzen Tag Englisch gelesen, weil
der Canacappel nicht gekommen.

19. Das 12. und 13. Cap. vertirt
Hauptmiltage mit zum Vortage be-
trachtet.
20. An diesem Vortage Altab. ge-
dacht aus Joh: 16. 16. - Hauptmiltage
oben darüber Portug: Christ. Parker
mit ihrer Tochter besuchten mit.
21. Das 14. Cap: translatirt. Festen
und fest ist es wolchiff gesungen.
Ja Hauptmiltage um 3. Uhr bellamen
wie nimen fimen Regen, der bis
6. Uhr währte.
22. Das 15. 16. Cap: übersetzt.
Abnormal stund gesungen. Englis ge-
lesen.
23. Das 17, 18. Cap: absolvirt.
Engl. gelesen.
24. Das 19, 20. Cap. absolvirt.
Engl. gelesen.
25. Das 21, 22. Cap. vollendet.
Engl. gelesen. Es feier 4. Mal. Es
Mr. Torriano mit die fünf ausgesprochen

M. A. J.

Die sind zu Paul worden
aber er hat mich bis fern vertrieben
und ausgezogen, schließlich rotunde
abgeschlagen, für eine Uffsicht
außen, gegen, warum.

26. Das 23. Cap. übersetzt.
Nachmittags mich zum Sonntag
berichtet.

27. An diesem Sonntag Malab. ge,
gründet auf Joh: 16, 5. Auf eine
Reise von der Warugissen Gemeinde
getrennt mit Namen. Betti am mo
Nachmittags proponierte H. Sartorius
Portug: und in der Zeit der Malabar,

28. Das 24, 25. Cap: Translatiert
Nachmittags die Warugisse Christen.
besucht und die zusammen. Auf die
Ankunft besetzen, Mrs Parker besucht
Journal in der Charität-Schule der
Schulmeister John Bell mit
Isabella Ferdinandes copuliert

29. Das 26. 27. Cap. übersetzt. Es
hat die Naht stark gequert. Nach-
mittags engl. gelesen. Vor spät der
Abend um 7. Uhr kam ein englis-
ches Schiff zum Anker.

30. Diesen Morgen kam Capt. Dodson
von der Walpole auf Land, mit in-
angefang 2. Briefe von H. New-
man u. l. von Mr. Lader. H. Sar-
torius machte früher einen Anfang Mala-
barisch zu catechisiren. Nachmittags tauf-
te in ein Kind von unserm Gummien mit
Namen Catal. Nachmittags sprach
ich mit Mr. Corbett u. Mr. Turner.

31. Das 28. Cap: absolviert. Engl.
gelesen. Die übrigen Gold und
Wasser sind für und Lob und
unsern lieben Väter und dem heil.
Geiste für alle Dörfchen, die in
unser auf diesen Monatsbezugs
sind.